

Baudenkmäler

- D-4-79-145-9** **Bibersbach 3.** Wohnstallhaus, Obergeschoss Fachwerk, Satteldach mit Schieferdeckung, frühes 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-10** **Bibersbach 14.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger, massiver Halbwalmdachbau mit Schieferdeckung, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-1** **Dürnberger Straße 2.** Hirtenhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, teilweise schiefergedeckt, mit zwei korbbogigen Torbögen aus Granit, spätbarock, 18./19. Jh., moderne Wandverkleidung.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-11** **Grün 24.** Bauernhof; Wohn-Rückgebäude, Obergeschoss in Fachwerk, Frackdach mit Schieferdeckung, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-2** **Hauptstraße 16.** Gasthof, zweigeschossiger Walmdachbau über unregelmäßigem Grundriss, verputzt, Schieferdeckung, 18./frühes 19. Jh.; Wirtshausschild, um 1830/40; zur Straße gemauerter Torbogen.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-20** **In Unterwoltersgrün.** Feuerleiterschuppen, langgestreckter, hölzerner Satteldachbau auf Steinpfeilern, um 1900.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-16** **Lohäcker.** Ein-Mann-Beobachtungsbunker, Beton, 1942/43.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-15** **Ludwigsfelder Straße 1.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Traufseitbau, massiv und verputzt, segmentförmige Fensterstürze, Schieferdeckung, bez. 1881.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-3** **Ludwigsfelder Straße 4.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, im Kern wohl 13. Jh., nach Brand 1528 wiederaufgebaut und erweitert, Saalbau mit Satteldach, Chorturm mit Zwiebdach 1716 erneuert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-4-79-145-4** **Ludwigsfelder Straße 7.** Evang.-Luth. Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, massiv und verputzt, rundbogige Tür- und Fensterrahmen, Schieferdeckung, 1840.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-5** **Marktplatz 1.** Rathaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Lisenengliederung, schiefergedecktes Walmdach mit Dachreiter, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-6** **Marktplatz 6.** Ehem. Schloss, Hauptflügel dreigeschossig mit Walmdach, Seitenflügel zweigeschossig mit Halbwalmdach auf der freien Seite, massiv und verputzt, im Kern spätbarock, nach 1650, klassizistisch verändert.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-18** **Nähe Dürnberger Straße; Nähe Eisnerstraße.** Kellergasse mit ehem. 39 Felsenkellern, tonnengewölbte Räume aus Bruchstein und Ziegelmauerwerk, Eingänge aus Granit gefasst, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-7** **Neue Straße 9.** Villa, zweigeschossiger Walmdachbau, Schweifgiebel, turmartiger Bodenerker mit Zwiebelhaube, Schieferdeckung, Jugendstildekor, bez. 1910.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-12** **Oberwoltersgrün 1.** Bauernhof; zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach auf der freien Seite, verputzt, gefelderte Türöffnung, bez. 1812, gehrte Fensterrahmen.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-8** **Schafwiesen.** Schafhaus, schiefergedeckter Walmdachbau, massiv und verputzt, 18./19. Jh.; beim Schafweiher, östlich der Straße nach Dürnberg.
nachqualifiziert
- D-4-79-145-13** **Unterswoltersgrün 3.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, massiv und verputzt, im Erdgeschoss gehrte Fensterrahmen und Türöffnung, bez. 1773, mit gewölbtem Stall, bez. 1855.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 17

Bodendenkmäler

- D-4-5837-0045** Bergbauareal des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-4-5937-0004** Bergbauareal mit verschütteten Stollenanlagen des Mittelalters und der frühen
Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-4-5937-0030** Untertägige Bauteile der bestehenden St.-Johannes-Kirche aus der frühen Neuzeit
sowie Fundamente eines spätmittelalterlichen Vorgängerbaus.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 3